



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 2002 Nr. 8](#)
Veröffentlichungsdatum: 19.03.2002
Seite: 109

Dritte Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Bestimmung der für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach wirtschaftsrechtlichen Vorschriften zuständigen Verwaltungsbehörden

45

Dritte Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Bestimmung der für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach wirtschaftsrechtlichen Vorschriften zuständigen Verwaltungsbehörden

Vom 19. März 2002

Aufgrund des § 36 Abs. 2 Satz 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Februar 1987 (BGBl. I S. 602), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. April 2001 (BGBl. I S. 623), wird verordnet:

Artikel I

Die Verordnung zur Bestimmung der für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach wirtschaftsrechtlichen Vorschriften zuständigen Verwaltungsbehörden vom 6. Juli 1993 ([GV. NRW. S. 465](#)), zuletzt geändert durch Verordnung vom 30. Januar 2001 ([GV. NRW. S. 62](#)), wird wie folgt geändert:

In § 1 Abs. 4 wird folgender Satz 2 angefügt:

„Im Wege einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung nach den Vorschriften des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit vom 1. Oktober 1979 (GV. NRW. 621), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. März 2000 ([GV. NRW. S. 245](#)) zwischen einer Großen kreisangehörigen Stadt und dem Kreis kann bestimmt werden, dass die Zuständigkeit auf die Kreisordnungsbehörde übertragen wird.“

Artikel II

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 19. März 2002

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident

Wolfgang C l e m e n t

Der Minister für Wirtschaft
und Mittelstand, Energie
und Verkehr

Ernst S c h w a n h o l d

GV. NRW. 2002 S. 109